

V. Bewohner hohler Stengel.

Zahlreiche Thysanopteren überwintern in hohlen Halmen der Gräser oder in hohlen Stengeln anderer Pflanzen (z. B. *Humulus*). Man trägt die Stengel in Säcken ein und schneidet sie über einem weißen Papier Stück für Stück mit dem Messer auf. Hat man wenig Zeit, so gibt man auch dieses Material in einen Ausleseapparat.

Die eben geschilderten Sammelmethode sind natürlich auch für subtropische Gebiete, so für das uns zunächst liegende Mittelmeergebiet gültig.

*

Vernichten von Waldschädlingen durch Flugzeuge. Daß die Zahl mancher, sogar vieler Insekten hier und da in der Natur zurückgeht, ist Tatsache, und wenn man bisher meinte, daß die Sammelwut gewisser gewissenloser Sammler daran schuld sei, so mag dies für einzelne Tiere, besonders für Schmetterlinge, schon zutreffen. Weit schlimmer aber ist die Vernichtung vieler, vieler Insekten durch die sog. „Fortschritte der Kultur“. Gewiß kann man es den Landwirten, den Gärtnern und anderen Leuten nicht verdenken, wenn sie ihre Garten- und Feldfrüchte, die Resultate vieler Mühe und Arbeit, vor allerhand Schädlingen zu schützen suchen, wenn sie mit den verschiedensten „Brühen“ ihre Felder usw. bespritzen, um Unkräuter (Hederich) und Schädlinge zu vernichten. Wenn aber nun gar die Forstwirte anfangen, aus Flugzeugen ganze Wälder mit Arsenpulver und ähnlichen stark giftigen Massen zu bestreuen, so ist dies zweifelsohne ein zweischneidiges Schwert im wahrsten Sinne des Wortes. Gewiß wird dadurch ein großer Teil der Schädlinge vernichtet werden, ob aber alle, ist sehr die Frage, vor allem doch die nicht, welche im Innern von Bäumen, Sträuchern und Kräutern leben; wir erinnern beispielsweise an Borken- und Fichten-Rüsselkäfer. Aber wie viele nützliche Tiere gehen dadurch mit zugrunde! Man denke nur an die zahllosen Blütenbefruchter, in erster Linie an die Bienen! Ein Forstbeamter stellte kürzlich die „Theorie“ auf, während der „Spritzperiode“ die Bienen einzusperren! Hat dieser Herr doch eine Ahnung vom Bienenleben! In den ersten 2—3 Tagen gehen sämtliche eingesperrte Bienen unbedingt zugrunde. Und ob es für die Menschen und höheren Tiere sehr zuträglich ist, die „Arsenpräparate“ einzuatmen, das wurde gewiß nicht in Betracht gezogen!!

*

Niemand urteilt schärfer, als der Ungebildete; er kennt weder Gründe noch Gegengründe und glaubt sich immer im Recht.

Feuerbach.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [1927](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Vernichten von Waldschädlingen durch Flugzeuge. 153](#)